



(19)
 Bundesrepublik Deutschland
 Deutsches Patent- und Markenamt

(10) DE 10 2004 030 205 A1 2006.01.19

(12)

Offenlegungsschrift

(21) Aktenzeichen: 10 2004 030 205.7

(22) Anmeldetag: 22.06.2004

(43) Offenlegungstag: 19.01.2006

(51) Int Cl.⁸: **G01F 1/58** (2006.01)
G01F 23/36 (2006.01)

(71) Anmelder:
Jäger, Frank-Michael, 04416 Markkleeberg, DE

(72) Erfinder:
gleich Anmelder

(56) Für die Beurteilung der Patentfähigkeit in Betracht
 gezogene Druckschriften:

DE 44 27 936 A1

DE 30 18 260 A1

DE 30 05 851 A1

DE 203 08 982 U1

WO 01/35 468 A2

Die folgenden Angaben sind den vom Anmelder eingereichten Unterlagen entnommen

Prüfungsantrag gemäß § 44 PatG ist gestellt.

(54) Bezeichnung: **Verfahren und Vorrichtung zur Fehlerkompensation und Überwachung magnetisch-induktiver Durchflussmesser**

(57) Zusammenfassung: Mit dem Verfahren und der Vorrichtung zur Fehlerkompensation und Überwachung magnetisch-induktiver Durchflussmesser kann der von der Flüssigkeit durchströmte Querschnitt eines voll- oder teilbefüllten Messrohres erkannt werden.

Durch die Berücksichtigung der Sedimentdicke und der Messung des eventuell über der Flüssigkeit stehenden Gasraumes wird nur der für den strömenden Messstoff zur Verfügung stehende Querschnitt des Durchflussmessers zur Berechnung der Durchflussmenge verwendet.

Nach der Erfindung wird die Aufgabe dadurch gelöst, dass ein piezoelektrisches Element aus einem 1-3-Komposit als Teil einer Füllstandmessung je nach Befüllungsgrad mit verschiedenen Ultraschallfrequenzen angeregt wird.

Derartige Vorrichtungen werden zur Fehlerminimierung von magnetisch-induktiven Durchflussmessern benötigt.

